



«Sportamt-Poscht» Juni 2021

Nachdem auch der Sport während längerer Zeit mit zahlreichen Einschränkungen konfrontiert war, kehrt langsam aber sicher wieder Normalität ein. Das Sportamt ist erfreut, dass der Bundesrat per 31. Mai 2021 einen weiteren Öffnungsschritt erlassen hat. Veranstaltungen sind unter bestimmten Vorgaben wieder möglich, der Amateursport nimmt wieder Fahrt auf und die Thurgauer Sportvereine können ihr Angebot wieder hochfahren. Bereits hat der Bundesrat den fünften Öffnungsschritt angekündigt, welcher aller Voraussicht nach Ende dieses Monats in Kraft tritt. Aktuell gültige Informationen rund um Corona finden Sie auf der Webseite des Sportamtes www.sportamt.tg.ch/corona.

Das Sportamt bedankt sich bei allen Leiterpersonen, Funktionären und freiwilligen Helferinnen und Helfern in den zahlreichen Sportvereinen. Mit Ihrem grossen Engagement leisten Sie einen wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft. Ich freue mich auf baldige Begegnungen auf den Thurgauer Sportplätzen.

Martin Leemann
Chef Sportamt Thurgau

Bund lockert Massnahmen gegen das Coronavirus

Bund lockert Massnahmen gegen das Coronavirus 28.05.2021

Am 31. Mai beginnt die Stabilisierungsphase. Neu gilt:

- Wieder geöffnet:** Restaurants und Bars, Wellness und Thermalbäder
- Lockerung für private Treffen:** Drinnen: maximal 30 Personen, Draussen: maximal 50 Personen
- Lockerungen bei Veranstaltungen:** Generell maximal 50 Personen, Mit Publikum (Kultur- und Sportveranstaltungen, Gottesdienste): Drinnen: maximal 100 Personen resp. % der Kapazität, Draussen: maximal 300 Personen resp. % der Kapazität
- Lockerungen bei Sport und Kultur:** Maximal 50 Personen bei Amateursport und Laienkultur, Wettkämpfe mit Publikum wieder möglich.
- Präsenzunterricht ohne Kapazitätsbeschränkung:** Voraussetzung: Seriöses Testkonzept, gilt für Hochschulen und Erwachsenenbildung.
- Keine Quarantäne mehr für Geimpfte:** Gilt für Kontakt- und Reisequarantäne.
- Lockerung der Homeoffice-Pflicht:** Pflicht wird für Betriebe, die regelmässig testen, in Empfehlung umgewandelt.

Weiterhin gilt: Geschlossen: Discos und Tanzlokale, Verbot von Grossveranstaltungen (ausser Pilotevents), Empfehlung: Testen Sie sich!

Schweizer Eidgenossenschaft, Confederation suisse, Confederaziun Svizra, Confederaziun Gronda, Confederaziun Valais, Bundesrat, Roland Hepp, Giorgio Napolitano, Giorgio Napolitano, Hans-Joachim Lauth, Hans-Joachim Lauth

Am 31. Mai 2021 erfolgte der vierte Öffnungsschritt im Kampf gegen das Coronavirus. Seither dürfen im Amateurbereich maximal 50 Personen gemeinsam Sport treiben. Für Veranstaltungen mit Publikum gilt in Innenräumen eine Obergrenze von 100 Personen und draussen von 300 Personen. Vereinsanlässe ohne Publikum sind sowohl innen als auch aussen mit maximal 50 Personen möglich. Wettkämpfe von Mannschaftssportarten sind draussen wieder erlaubt. Auch Kontaktsport wie Paartanz oder Schwingen ist in Innenräumen ohne Maske in beständigen Gruppen von vier Personen zulässig.

An seiner Medienkonferenz vom 11. Juni hat der Bundesrat den fünften Öffnungsschritt per 28. Juni angekündigt. Detaillierte Infos dazu werden demnächst auf unserer [Webseite](#) aufgeschaltet.

Jugendsportcamps

Sporttage als Ersatz für Jugendsportcamps

Aufgrund der damals gültigen Massnahmen zum Schutz vor dem Coronavirus mussten die beiden Jugendsportcamps in Tenero (Polysport) und Davos (Schneesport), die vom 11. bis 17. April 2021 geplant waren, abgesagt werden. Alternativ bot das Sportamt den angemeldeten Kindern und Jugendlichen der Jahrgänge 2006 bis 2011 zwei Sporttage an.

Am 16. April 2021 erlebten 18 Schülerinnen und Schüler einen polysportiven Tag an der Kantonsschule Frauenfeld. Am Morgen war hauptsächlich unser Leihmaterial – wie das Biathlon Laser Set oder die Street Rackets – im Einsatz. Am Nachmittag wurde in Turnierform Basketball, Fussball und Burner-Hockey gespielt. Die roten Wangen und die strahlenden Gesichter am Abend waren Zeichen dafür, dass die Kinder mit viel Einsatz und Freude am Werk waren. Im Skigebiet Davos Parsenn erlebten 16 Jugendliche am 14. April 2021 einen Schneesporttag bei besten Verhältnissen. Ein bewährtes Leiterteam begleitete die Jugendlichen beim Skifahren und Snowboarden. Fazit eines Teilnehmenden: «Wir hatten einen wirklich tollen Tag in Davos. Etwas Ähnliches sollte im nächsten Jahr unbedingt wieder stattfinden!».

Bevorstehende Camps

In den Sommerferien finden die nächsten Jugendsportcamps in den Sportarten Segeln, Bergsteigen und Segelfliegen statt. Auch sämtliche Schneesportlager für die Wintersaison 2021/22 sind bereits ausgeschrieben. Erstmals durchgeführt wird zudem ein Camp für Kinder der Jahrgänge 2006 bis 2011 mit Unterkunft im Berggasthaus Jakobshorn in Davos. Für die Wintercamps sind Anmeldungen ab dem 1. September 2021 möglich. Informationen und Anmeldung unter www.jugendsportcamps.ch/tg

Vereinsschmiede – Impulsworkshops für Vereinsvorstände

Bereits zum dritten Mal veranstaltet das Sportamt im Namen des Kantons Thurgau Impulskurse für Mitglieder von Vereinsvorständen. Zahlreiche



Vereinsschmiede

Vereine aus Sport, Kultur oder Gesellschaft stehen immer wieder vor neuen Herausforderungen. Die Kurse orientieren sich am modernen Vereinsmanagement. Es werden aktuelle Herausforderungen für Vereinsvorstände thematisiert, wobei die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ihr Wissen in verschiedenen Bereichen vertiefen. Dank der grossen Erfahrung der Referentinnen und Referenten und der aktiven Einbindung der Teilnehmenden, haben die Workshops einen starken Praxisbezug.



Coronabedingt fanden im März 2021 vier Kurse online statt. Dieselben Impulsworkshops finden nun im November noch einmal statt. In allen Kursen hat es noch freie Plätze.

- Montag, 1. November 2021 – **Vereinsversammlung 2.0**
- Dienstag, 9. November 2021 – **Schreiben fürs Web**
- Mittwoch, 17. November 2021 – **Sponsoring und Fundraising für Vereine**
- Donnerstag, 25. November 2021 – **Mitgliedergewinnung, Nachfolgeplanung**

Online-Anmeldung: [Allgemeinbildung](#) | [Erwachsenenbildung GBW](#)

Neue Daten futureCOACH-Ausbildung

Mit der Ausbildung «futureCOACH» werden 14- bis 17-Jährige an ihre erste Leitertätigkeit herangeführt und übernehmen so Mitverantwortung in ihrem Verein. Die Ausbildung orientiert sich an den J+S-Lehrgängen, welche ab dem 18. Lebensjahr absolviert werden können. Das Sportamt fördert Leitereinsätze von futureCOACH'es in einem J+S-Kurs mit einem Beitrag aus dem Sportfonds. Die Entschädigung beträgt 5 Franken pro Training, Lagerhalbtage oder Wettkampf.

Der nächste Kurs findet am Samstag, 2. Oktober 2021 statt und ist bereits ausgebucht. Die Kursdaten für das Jahr 2022 sind auf unserer Webseite aufgeschaltet.

Infos und Anmeldung: [«futureCOACH» \(tg.ch\)](#)

Sportforum 2022

Nachdem die Sportforen 2020 und 2021 coronabedingt abgesagt werden mussten, freuen wir uns umso mehr auf eine tolle Veranstaltung im kommenden Jahr. Diese wird ganz im Zeichen des 50-Jahr-Jubiläums von Jugend+Sport stehen. Mit prägenden Figuren aus dem Thurgau blicken wir auf die letzten 50 Jahre des Thurgauer Sports zurück. Im Zentrum stehen drei Podiumsdiskussionen, die von der SRF-Legende Berni Schär moderiert werden.



Das Sportforum findet am **30. März 2022 im Thurgauerhof in Weinfelden** statt. Die Einladungen, sowie detaillierte Infos zur Veranstaltung, werden zu einem späteren Zeitpunkt versandt.

J+S-Coach Modul Fortbildung

Erstmals bieten wir unmittelbar vor dem Forum einen Weiterbildungskurs für J+S-Coaches an. Das Modul beginnt ab 16 Uhr und findet in einem Seminarraum des Thurgauerhofs statt. Anmeldungen sind über den J+S-Kursplan möglich. Selbstverständlich sind alle Teilnehmenden im Anschluss der Weiterbildung zum Forum eingeladen.

Leihmaterial Sportamt Thurgau

Das Sportamt bietet Schulen und Vereinen die Möglichkeit, diverses Sportmaterial kostenlos auszuleihen. Das entsprechende Angebot wird laufend ausgebaut und ist unter www.sportamt.tg.ch/material ersichtlich.

Neuste Errungenschaft ist eine kabellose Zeitmessanlage. Mit dem «TCi-Timer IF» und den zwei Lichtschranken können genaueste Zeiten von Einzelläufen erfasst werden. Mit wenigen Klicks werden die Daten vom Smartphone oder Tablet direkt an den Computer gesendet. Die Anlage ist für gleichzeitige Zeitmessungen von mehreren Personen, wie bei Schulsporttagen oder ähnlichen Veranstaltungen, nicht geeignet.



Zudem neu im Angebot befinden sich zwei Sets «Blazepods». Hierbei handelt es sich um ein interaktives LED-Lichtsystem, mit welchem die Reaktions- und Handlungsschnelligkeit trainiert werden kann. Der Blazepod-Trainer besteht aus 6 LED-Lampen, welche am Boden aufgestellt oder an der Wand fixiert werden. Bedient werden die Sensoren mit einem mobilen Gerät (iOS oder Android). Bluetooth einschalten, APP installieren und das Training kann starten. Mehrere Trainingsvarianten sind bereits auf der APP vorhanden; es können aber auch eigene Einheiten programmiert werden. Wettkämpfe im 2er-Team mit 3 Sensoren, im 3er-Team mit 2 Sensoren, alleine oder mit dem ganzen Team sind ohne weiteres möglich.

Impulse für den Sportunterricht

Seit rund einem Jahr bietet das Sportamt – ergänzend zum bestehenden Weiterbildungsangebot der PH Thurgau – Impulse für den Sportunterricht an. Dieses Angebot richtet sich sowohl an Lehrpersonen als auch Leiterinnen und Leiter von Vereinen. Folgende Kurse finden im Schuljahr 2021/2022 statt:

Biathlon und Blazepod

Mittwoch, 03.11.2021	16.00 bis 17.30 Uhr	Felben-Wellhausen
Mittwoch, 10.11.2021	16.00 bis 17.30 Uhr	Romanshorn

Fit21-Park

Mittwoch, 22.06.2022	16.00 bis 17.30 Uhr	Weinfelden
Mittwoch, 22.06.2022	16.00 bis 17.30 Uhr	Frauenfeld

[Anmeldung](#)

Thurgauer School Dance Award (TSDA)

Am Sonntagabend, 28. März 2021 fand über ein Streaming der erste Thurgauer School Dance Award (TSDA) statt. 23 Tanzteams mit insgesamt 330 Kindern und Jugendlichen wurden im Vorfeld durch ein Filmteam an ihren Schulen besucht. Die aufgezeichneten Darbietungen wurden anschliessend im Wasserschloss Hagenwil einer Jury präsentiert. In drei verschiedenen Kategorien wurden Siegerteams erkoren. Gesamtsieger über alle Klassen hinweg wurden die «Power Girls» der Sekundarschule Reben 4 in Arbon.





Als Veranstalter blicken wir auf einen erfolgreichen TSDA zurück. Dass gleich bei der ersten Veranstaltung 23 Teams mittanzten, ist äusserst erfreulich. Die gesteckten Ziele, das Körperbewusstsein und die Freude an der Bewegung mit Musik zu fördern, wurden unserer Meinung nach erreicht. Dank dem grossen Engagement der Teamleiterinnen und -leiter sowie der Tanzcoaches, konnten die Schülerinnen und Schüler wertvolle Erfahrungen im Team sammeln und ihre persönliche Auftrittskompetenz stärken.

Die nächste Ausgabe des TSDA ist am Samstag, 26. März 2022 im Thurgauerhof in Weinfelden geplant. Anmeldungen sind ab dem 1. September 2021 auf www.tsda.ch möglich.

Lehrpersonenweiterbildung

Lehrpersonenweiterbildungsmodul Winter

Am 6. April 2021 nahmen 31 Lehrpersonen am Wintermodul in Davos teil. Coronabedingt musste der Kurs auf einen Tag reduziert werden. Den Teilnehmenden wurde die Faszination Schneesport von kompetenten Instruktoren erlebnisorientiert und nachhaltig vermittelt.

Das nächste Wintersportmodul findet vom 4. bis 5. April 2022, wiederum in Davos statt. [Informationen und der Link zur Anmeldung](#) sind bereits aufgeschaltet.

Lehrpersonenweiterbildungswoche Sommer

Neue Ideen für den eigenen Sportunterricht werden den Lehrpersonen vom 12. bis 16. Juli 2021 in Frauenfeld, Weinfelden und im Seebad Bottighofen vermittelt. Die beliebten Module «SLRG» und «Burner Games» werden mit neuen und attraktiven Kursen ergänzt. Im Modul «Vom Grundschrift zur Tanzshow» werden die Grundlagen gelegt, um im nächsten Jahr an unserem zweiten Thurgauer School Dance Award mit einer Tanzgruppe teilzunehmen. Wer mindestens zwei verschiedene Module besucht, kann sich zusätzlich für die J+S-Theorie im Selbststudium anmelden und erfüllt somit die Bedingungen der J+S-Fortbildungspflicht im Kinder- und Schulsport.

Die detaillierte Ausschreibung sowie der Link zur Anmeldung sind [hier](#) zu finden. Anmeldeschluss ist der 27. Juni 2021.

Sportmotorischer Test an Sportschulen

Seit dem aktuellen Schuljahr regelt das neue «Rahmenkonzept Begabtenförderung für Sport, Musik und Tanz» die Zusammenarbeit zwischen den Sportschulen und dem Kanton. Ein Bestandteil des Konzepts ist der sportmotorische Test, der von allen Sportschülerinnen und -schülern jährlich absolviert werden muss. Dieser Test ermöglicht einen Leistungsvergleich über alle Sportarten hinweg; er umfasst folgende Übungen:

- Sit and Reach
- 20 Meter Sprint mit elektronischer Zeitmessung
- Standweitsprung

- Rumpfkraft
- 20 m Shuttle Run
- Schweizerkreuz (Koordination/Schnelligkeit)

Die ersten beiden Testdurchführungen verliefen reibungslos. Die erhaltenen Feedbacks verdeutlichen, dass sich der

Die ersten beiden Testdurchführungen verliefen reibungslos. Die Athleten haben positive Feedbacks gegeben, dass sich der zusätzliche Aufwand lohnt und die Auswertungen einen Mehrwert für die Beteiligten darstellen. Wer die Übungen des Tests einsehen möchte, muss sich auf der nationalen Sport- und Bewegungstest Datenbank (www.sporttests.ch) einmalig registrieren.

Fit21 - Fitnessparks im Thurgau

Anlässlich ihres 150-Jahr-Jubiläums realisiert die Thurgauer Kantonalbank in diesem Jahr – in Zusammenarbeit mit den lokalen Gemeinden sowie dem kantonalen Sportamt – in jedem der fünf Thurgauer Bezirke einen Fitnesspark. Die Parks mit der Bezeichnung «Fit 21» werden in Arbon, Frauenfeld, Kreuzlingen, Sirmach und Weinfelden erstellt. Die erste Anlage wurde bereits im März 2021 in Weinfelden eröffnet, Kreuzlingen folgt Ende August, Frauenfeld und Sirmach im September.



Sobald die einzelnen Anlagen fertiggestellt sind, werden sie auch auf der Plattform www.tg-aktiv.ch, unter den frei zugänglichen Sport- und Bewegungsangeboten im Kanton Thurgau, aufgeführt sein.

Biketrails Thurgau

Die Nutzung der Thurgauer Wälder durch die Bevölkerung hat in den vergangenen Jahren kontinuierlich zugenommen. Die kürzlich vom Bundesamt für Sport (BASPO) veröffentlichte Studie «[Sport Schweiz 2020](#)» bestätigt diesen Trend: Die Schweizer Bevölkerung wird immer aktiver und zu den beliebtesten fünf Sportarten in unserem Land zählen u. a. Wandern, Velo fahren und Joggen. Im Thurgau werden diese Sportarten häufig im Wald betrieben.

Insbesondere während dem Lockdown im vergangenen Jahr spitzte sich die Lage immer mehr zu. In Scharen bevölkerten die Menschen die Wälder, wobei nicht immer genügend Rücksicht auf die unterschiedlichen Bedürfnisse genommen wurde. Speziell im Bikesport ist die Situation unbefriedigend. Konflikte mit der Jagd, mit Waldbesitzern, Wildtieren oder auch Spaziergängern treten immer häufiger auf.

Aus diesem Grund hat sich das Sportamt – in Zusammenarbeit mit dem Forstamt und der Jagd- und Fischereiverwaltung – dazu entschieden, dieses Problem anzugehen. Gemeinsam wurde ein Konzept entworfen, welches in jedem Bezirk die Ausschilderung eines Biketrails vorsieht, der zur Kanalisierung der Sportler führen soll.

Mitte August des vergangenen Jahres fand ein runder Tisch mit den verschiedenen Playern im Thurgauer Wald statt. Anschliessend wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, die in der Zwischenzeit zwei Sitzungen abgehalten hat. Grundsätzlich sind sich alle Parteien einig, dass das Problem aktiv angegangen werden muss. Über die nächsten Schritte werden wir wieder informieren.

J+S-Anerkennungen: Verlängerung der Einsatzberechtigung

Aufgrund der Massnahmen zur Bekämpfung des Corona-Virus sind die Kapazitäten und Möglichkeiten in der J+S-Kaderbildung nach wie vor eingeschränkt. Da im Jahr 2021 nicht die gesamte Nachfrage von J+S-Leiterinnen und -Leitern gedeckt werden kann, sollen Personen, die zuletzt im 2019 eine J+S-Aus- oder -Weiterbildung besucht haben, erst im Laufe des nächsten Jahres (2022) ihre Weiterbildungspflicht erfüllen müssen. Ausstehend ist noch die Haltung vom SFV, ob die Verbandsdiplome im Fussball ebenfalls verlängert werden.

Aus diesem Grund wurde dem Bundesrat eine Änderung der Sportförderungsverordnung vorgeschlagen, die darauf abzielt, die Einsatzberechtigung dieser J+S-Leiterinnen und -Leiter systematisch bis zum 31. Dezember 2022 zu verlängern.

Sofern der Bundesrat der Änderung zustimmt, sind bei Priorisierungsbedarf (überbuchte J+S-Kurse/-Module 2021) J+S-Leiterinnen und -Leiter, die zuletzt im 2019 eine J+S-Aus- oder -Weiterbildung besucht haben, insbesondere für Module Fortbildung im 2021, nicht prioritär zu behandeln.

Swisslos Sportfonds

Sportvereine, Sportverbände, Sportorganisationen sowie Sportlerinnen und Sportler aus dem Kanton Thurgau profitieren von Beiträgen aus dem Sportfonds. Jährlich wird ein Verbandsbeitrag von insgesamt 1 Mio. Franken an die Thurgauer Sportverbände ausbezahlt. Zudem werden Förderbeiträge an Sportveranstaltungen, an Projekte zur Leistungssportförderung, an die Anschaffung von Sportgeräten, an den Bau von Sportanlagen, sowie für Aufstiege, Meistertitel und Cupsiege gesprochen. Leistungssportlerinnen und Leistungssportler erhalten einen Förderbeitrag für die Teilnahme an Europa- und Weltmeisterschaften oder an den Olympischen Spielen. Alle wichtigen Informationen zu unseren Unterstützungsgefässen finden Sie auf unserer Homepage: [Swisslos Sportfonds \(tg.ch\)](https://www.swisslos.ch/sportfonds)



Informationen zur Hitzewelle

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Hitzetage halten wieder Einzug und auch die Nächte werden immer wärmer. Damit Sie bezüglich dem Umgang mit der Hitze gut vorbereitet und auf dem neusten Stand sind, finden Sie wichtige Empfehlungen sowie hilfreiche Merkblätter unter folgendem Link: [Amt für Gesundheit Hitzewelle](#)

Sportamt Thurgau
Zürcherstrasse 177
8500 Frauenfeld
Schweiz

+41 58 345 6000